

FREUNDE

Ich finde, Freunde finden ist nicht schwer, -
bei mir werden es nach kurzer Zeit schon viele mehr.

Man sollte sehr viel Nähe haben,
und sie auch mal zur Party einladen.

Man sollte sich viele Sachen teilen,
schon bald geht man zusammen viele Meilen.
Man muss sich nur trauen und freundlich sein,
dann ist Freunde finden so leicht wie ein Reim.

Romy Eismann, 4b, IGS



Corinna veranstaltet Chaos

Es waren einmal zwei Hexen: die eine zauberte gut, die andere böse. Die gute hieß Corona, die böse hieß Corinna. Corona zauberte zum Beispiel Schnee für die Kinder, Corinna zauberte dagegen Feuer in Häuser. Corinna und Corona hassten sich.

Corinna hatte schon sehr viel Unheil angerichtet: Zuletzt sie hat sogar ganz viele Wälder in Australien abrennen lassen.

Corona und Corinna waren zwar beide noch sehr jung, aber wussten so ziemlich jeden Zauberspruch, den es gab. Corinna plante eine Beschwörung für Corona, während diese mit Kindern spielte und nichts ahnte. Corinna wollte, dass Corona genauso böse wird wie sie. Sie sollte einen Virus haben und ihn verbreiten.

Schon am nächsten Tag fand die Beschwörung statt. Corinna hatte eine Kette mit einem Edelstein Anhänger für die Beschwörung in einer dunklen Höhle vorbereitet. Corona kam zum Treffpunkt in die dunkle Höhle und fragte: „Ist da jemand?“ - „Ja“, sagte eine dunkle Stimme. „Bist du es, Corinna?“,

fragte Corona weiter. „Ja“, sagte die dunkle Stimme wieder, „Endlich bist Du da, komm in die Höhle und gehe durch den dritten Gang.“ Corona ging wie Corinna gesagt hatte in die Höhle und durch den dritten Gang. Corinna wartete schon da. Sie befahl: „Setz dich dort auf den Stuhl!“. Corona setzte sich.

Corinna nahm die Kette und schwenkte sie hin und her. Sie sagte: „Schau genau auf den Edelstein“. Corona wollte noch widersprechen, aber da fing Corinna schon an die Kette zu pendeln. Und schon war Corona beschwört. Sie hatte danach tatsächlich ein Virus und war sehr böse, fast



so böse, wie Corinna. Sie ging aus der Höhle heraus und verbreitete das Virus. Dieses Virus hieß Corona, weil Corona ihn verbreitet hat. An allem war eigentlich nur Corinna schuld, doch die hatte keinerlei Schuldgefühle. Alle Menschen auf der ganzen Welt fanden Corona böse, obwohl sie dafür gar nichts konnte.

Als das ein kleines Mädchen namens Romy, mit dem Corona früher gespielt hatte, bemerkte, suchte sie Corinna. Denn Romy wusste ganz genau, dass nur die böse Hexe Schuld daran sein konnte. Am nächsten Tag setzte

sie sich ihre Maske auf und nahm Corona mit zu Corinna. Und weil Corona noch wusste, dass Romy nett war, steckte sie Romy auch



nicht an. Romy hatte extra dafür noch einen Zaubertrank gebraut. Sie ging mit Corona und Corinna wieder in die gleiche Höhle durch den dritten Gang. In der Höhle gab sie beiden eine Tasse mit Zaubertrank und diesen sollten sie dann gleichzeitig trinken. Während sie tranken, sagte Romy einen Zauberspruch. Danach wurden beide Hexen nett, freundeten sich an und entwickelten gemeinsam auch noch ein Zaubermittel gegen den Corona-Virus. Dann hatte niemand mehr den Corona-Virus und die Welt war wieder in Ordnung. Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

The End